

Die Geschichte mit dem Fehler

... zum Nachdenken:

Ein Mathematik Professor schrieb folgendes an die Tafel:

$$9 \times 1 = 9$$

$$9 \times 2 = 18$$

$$9 \times 3 = 27$$

$$9 \times 4 = 36$$

$$9 \times 5 = 45$$

$$9 \times 6 = 54$$

$$9 \times 7 = 63$$

$$9 \times 8 = 72$$

$$9 \times 9 = 81$$

$$9 \times 10 = 91$$

Viele Verspottungen wurden im Hörsaal gemacht, weil der Professor sich vertan hatte.

$9 \times 10 = 91$! Da die richtige Antwort 90 ist. Der ganze Raum lachte ihn aus.

Der Professor wartete bis alle wieder still waren, dann sagte er:

So wirst Du in der Welt gesehen.

Ich habe diesen Fehler mit Absicht gemacht, um Ihnen zu zeigen, wie sich die Welt angesichts eines einzigen Fehlers verhält.

Keiner von Euch gratulierte mir, dass ich neun Mal alles richtig gemacht habe und recht hatte.

So ist das Leben!

Kaum einer sieht, wenn man das Richtige macht und lobt einen dafür.

Aber es wird verletzt, gelästert und gedemütigt, wenn man sich nur einmal irrt!

Wir sollten lernen, Menschen für "ihre Erfolge" zu schätzen.

Es gibt Leute, die viel mehr Richtiges tun als Falsches und am Ende nach einem einzigen Fehler beurteilt werden. Meine neun richtigen Treffer scheinen nicht zu zählen.

Das sollten wir uns alle zu Herzen nehmen: mehr Lob und weniger Kritik.

Mehr Liebe und Zuneigung und weniger Hass und Grausamkeit.

Lass uns lernen, einander zu schätzen, anstatt uns gegenseitig zu zerstören.